

N i e d e r s c h r i f t

über die 04. Sitzung des Bauausschusses

vom 14.Juli 2014

Anwesende Mitglieder Bauausschuss:

Siehe anliegende Anwesenheitsliste.

ö1. Sitzungseröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung.

Der Oberbürgermeister Hr. Dr. Ecker begrüßt die neu gewählten Mitglieder und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Genehmigung der Niederschriften

Die Niederschriften des städtischen Bau- und Umweltausschusses über die 3. Sitzung vom 20.05.2014 lagen während der Sitzung am 14.07.2014 zur allgemeinen Einsicht auf. Bis zum Ende der Sitzung erfolgte kein Änderungsantrag, die Niederschriften gelten gem. Art. 58 Gemeindeordnung als genehmigt.

ö2. Tagesordnung

Es besteht mit der Tagesordnung allseitiges Einverständnis.

Lindau, den 16.07.2014

Oberbürgermeister Dr.Gerhard Ecker

Schriefführer Quentmeier

N i e d e r s c h r i f t

über die 04. Sitzung des Bauausschusses

vom 14.Juli 2014

ö3. Bekanntgaben des Oberbürgermeisters

Ende der Kindermeilen-Kampagne 2014, Frau Genth, Sachbearbeiterin für Stadtplanung, Denkmalschutz und Umwelt

ö4. Bauvoranfrage zur Errichtung von 2 Wohngebäuden mit jeweils 7 Wohneinheiten und 2 Tiefgaragen, Buttlerhügel (Drucksachennr. 4 – 24/2014)

Diese Sitzungsvorlage ist Bestandteil der Niederschrift.

Frau Köhler, Sachbearbeiterin Abteilung Stadtplanung, erläutert den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Das Vorhaben ist nach § 30 i.V. mit § 34 BauGB nur unter folgenden Voraussetzungen zulässig:

- Reduzierung der Gebäudebreite auf max. 12,5 m (Orientierung an den umgebenden Gebäudebreite)
- Verzicht auf die Tiefgarage im Blockinneren zum Erhalt des nach Freiflächengestaltungssatzung der Stadt Lindau geschützten Baumbestandes
- Beachtung der Vorgaben durch den Immissionsschutz

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses erörtern den Sachverhalt.

Das Mitglied Hr. Ulrich Kaiser stellt folgenden Antrag:

Die Bauverwaltung hat auf den Bauwerber so einzuwirken, dass Mietwohnungsbau entstehen möge. Ansonsten soll aus Gestaltungsgründen ein Bebauungsplan erstellt werden.

Herr Herrling, Leiter der Abteilung Stadtplanung, Denkmalschutz und Umwelt teilt mit:
Mietbebauung kann nicht durch einen Bebauungsplan festgesetzt werden.

Eine Abstimmung über den vorgestellten Antrag ist nicht erfolgt.

Das Mitglied Herr Borel fragt nach den immissionsrechtlichen Prüfungen.

Frau Köhler, Sachbearbeiterin, teilt mit, dass der Immissionsschutz berücksichtigt werden soll. Der Architekt hat bereits mit dem Landratsamt Lindau gesprochen.

Mehrere Mitglieder appellieren, das Ensemble und den Grünbereich zu erhalten und ggf. durch die Aufstellung eines Bebauungsplanes mit städtebaulichem Vertrag zu schützen. Vorab wird vorgeschlagen, dass die Verwaltung auf den Bauwerber einwirken soll.

Es kommt zur Abstimmung:

8 Ja-Stimmen : 3 Nein-Stimmen für den Beschlussvorschlag

Beschluss:

Das Vorhaben ist nach § 30 i.V. mit § 34 BauGB nur unter folgenden Voraussetzungen zulässig:

- Reduzierung der Gebäudebreite auf max. 12,5 m (Orientierung an der umgebenden Gebäudebreite)
- Verzicht auf die Tiefgarage im Blockinneren zum Erhalt des nach Freiflächengestaltungssatzung der Stadt Lindau geschützten Baumbestandes
- Beachtung der Vorgaben durch den Immissionsschutz

Lindau, den 16.07.2014

Oberbürgermeister Dr.Gerhard Ecker

Schriftführer Quentmeier

N i e d e r s c h r i f t

über die 04. Sitzung des Bauausschusses

vom 14.Juli 2014

ö5. Straßenerhaltung – mittelfristige Planung

- a) **Neubaumaßnahmen**
- b) **Ausbaumaßnahmen**
- c) **Instandsetzungsmaßnahmen**
(Drucksachennr. 4 – 25/2014)

Diese Sitzungsvorlage ist Bestandteil der Niederschrift.

Herr Kattau, Leiter Tiefbau und städtische Betriebe, sowie Herr Gebauer, Sachbearbeiter Tiefbau, erläutern den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die mittelfristige Straßenerhaltungsplanung zur Kenntnis.

01. Der Bau- und Umweltausschuss beschließt das Instandsetzungsprogramm 2015 bis 2017.
02. Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss das Investitionsprogramm 2015 bis 2017 in den Haushaltsentwurf und die mittelfristige Finanzplanung aufzunehmen.
03. Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Ausbaumaßnahmen 2015 entsprechend der vorgelegten Planungen und beauftragt die Verwaltung die betroffenen Bürger über die geplanten Maßnahmen zu informieren und anschließend die Planungen dem Stadtrat zum Baubeschluss vorzulegen.

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses erörtern den Sachverhalt.

Der eingeladene Ingenieur Herr Joachim erläutert den weiteren Sachverhalt über die nächsten Maßnahmen der Straßen:

- I. Leiblachstraße
- II. Exerzierweg
- III. Bazienstraße

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen : 2 Nein-Stimmen für den Beschlussvorschlag

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die mittelfristige Straßenerhaltungsplanung zur Kenntnis.

01. Der Bau- und Umweltausschuss beschließt das Instandsetzungsprogramm 2015 bis 2017.
02. Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss das Investitionsprogramm 2015 bis 2017 in den Haushaltsentwurf und die mittelfristige Finanzplanung aufzunehmen.
03. Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Ausbaumaßnahmen 2015 entsprechend der vorgelegten Planungen und beauftragt die Verwaltung die betroffenen Bürger über die geplanten Maßnahmen zu informieren und anschließend die Planungen dem Stadtrat zum Baubeschluss vorzulegen.

Lindau, den 16.07.2014

Oberbürgermeister Dr.Gerhard Ecker

Schriftführer Quentmeier

N i e d e r s c h r i f t

über die 04. Sitzung des Bauausschusses

vom 14.Juli 2014

**ö6. Neubau eines Rad – und Gehweges zwischen Schönau und Oberreitnau
(Drucksachennr. 4 – 26/2014)
Diese Sitzungsvorlage ist Bestandteil der Niederschrift.**

Herr Kattau, Leiter Tiefbau und städtische Betriebe, sowie Herr Gebauer, Sachbearbeiter Tiefbau, erläutern den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

01. Der Bauausschuss beschließt die Geh- und Radwegverbindung von Oberreitnau nach Schönau entlang der Staatsstraße 2374 in zwei Bauabschnitten durchzuführen.
02. Der Bauausschuss beschließt den ersten Bauabschnitt bei Bewilligung der Förderung und nach Bereitstellung der Mittel durch den Stadtrat im Jahr 2015 zu bauen.

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses erörtern den Sachverhalt.

Herr Kattau teilt auf Anfrage mit, dass eine Beleuchtung dieses neuen Rad- und Gehweges nicht eingeplant ist.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen : 0 Nein-Stimmen (einstimmig) für den Beschlussvorschlag

Lindau, den 16.07.2014

Oberbürgermeister Dr.Gerhard Ecker

Schriftführer Quentmeier

Abdruck an folgende Sachgebiete:

3221	Sicherheit und Ordnung	
6011	Stadtplanung, Denkmalschutz, Umwelt	
6013	Bauordnung	
6014	Bauverwaltung	
6021	Tiefbau	
6022	Bauhof	
6023	Gärtnerei	
20	Liegenschaftsamt	
	Fraktionen	

N i e d e r s c h r i f t

über die 04. Sitzung des Bauausschusses

vom 14.Juli 2014

**ö7. Neubau Thierschbrücke
(Drucksachennr. 4 – 27/2014)
Die Sitzungsvorlage ist Bestandteil dieser Niederschrift.**

Herr Kattau, Leiter Tiefbau und städtische Betriebe, sowie Herr Gebauer, Sachbearbeiter Tiefbau, erläutern den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss nimmt die Sachdarstellung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung das Projekt dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses erörtern den Sachverhalt.

Das Mitglied Herr Ulrich Kaiser regt an die Anbindung eines Radweges westlich vom Eisenbahndamm mit zu planen. Vielleicht gibt es auch eine Unterföhrungslösung für den Radweg?

Herr Gebauer teilt mit, das könnte sehr gut möglich sein, denn die DB-Bahn AG hat mitgeteilt, dass das westliche Gleis zurückgebaut wird.

Abstimmungsergebnis

11 Ja-Stimmen : 0 Nein-Stimmen (einstimmig) für den Beschlussvorschlag

Beschluss:

Der Bauausschuss nimmt die Sachdarstellung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung das Projekt dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Lindau, den 16.07.2014

Oberbürgermeister Dr.Gerhard Ecker

Schriftführer Quentmeier

Abdruck an folgende Sachgebiete:

3221	Sicherheit und Ordnung	
6011	Stadtplanung, Denkmalschutz, Umwelt	
6013	Bauordnung	
6014	Bauverwaltung	
6021	Tiefbau	
6022	Bauhof	
6023	Gärtnerei	

20	Liegenschaftsamt	
	Fraktionen	

N i e d e r s c h r i f t

über die 04. Sitzung des Bauausschusses

vom 14.Juli 2014

**ö8. Gartenabfallplätze
(Drucksachennr. 4 – 28/2014)
Die Sitzungsvorlage ist Bestandteil dieser Niederschrift.**

Herr Kattau, Leiter Tiefbau und städtische Betriebe, erläutert den Sachverhalt.

Der geladene Vertreter vom Zweckabfallverband Kempten erläutert den weiteren Sachverhalt.

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses nehmen Kenntnis und erörtern den Sachverhalt.

Lindau, den 16.07.2014

Oberbürgermeister Dr.Gerhard Ecker

Schriftführer Quentmeier

Abdruck an folgende Sachgebiete:

3221	Sicherheit und Ordnung	
6011	Stadtplanung, Denkmalschutz, Umwelt	
6013	Bauordnung	
6014	Bauverwaltung	
6021	Tiefbau	
6022	Bauhof	
6023	Gärtnerei	
20	Liegenschaftsamt	
	Fraktionen	

N i e d e r s c h r i f t

über die 04. Sitzung des Bauausschusses

vom 14.Juli 2014

**ö9. Klimaschutzkonzept- Sachstandsbericht -
(Drucksachennr. 4 – 29/2014)
Die Sitzungsvorlage ist Bestandteil dieser Niederschrift.**

Frau Genth, Sachbearbeiterin für Stadtplanung, Denkmalschutz und Umwelt, erläutert den Sachverhalt.

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses nehmen Kenntnis und erörtern den Sachverhalt.

Lindau, den 16.07.2014

Oberbürgermeister Dr.Gerhard Ecker

Schriftführer Quentmeier

Abdruck an folgende Sachgebiete:

3221	Sicherheit und Ordnung	
6011	Stadtplanung, Denkmalschutz, Umwelt	
6013	Bauordnung	
6014	Bauverwaltung	
6021	Tiefbau	
6022	Bauhof	
6023	Gärtnerei	
20	Liegenschaftsamt	
	Fraktionen	

N i e d e r s c h r i f t

über die 04. Sitzung des Bauausschusses

vom 14.Juli 2014

Anfragen/Verschiedenes

Das Mitglied Herr Matthias Kaiser fragt an, ob etwas über einen Bauantrag beim Valentin-Heyder-Gymnasium über 4 Einfamilienhäuser bekannt ist?

Es liegt kein Bauantrag bei der Stadt Lindau – Bauamt – vor.

Lindau, den 16.07.2014

Oberbürgermeister Dr.Gerhard Ecker

Schriftführer Quentmeier

Abdruck an folgende Sachgebiete:

3221	Sicherheit und Ordnung	
6011	Stadtplanung, Denkmalschutz, Umwelt	
6013	Bauordnung	
6014	Bauverwaltung	
6021	Tiefbau	
6022	Bauhof	
6023	Gärtnerei	
20	Liegenschaftsamt	
	Fraktionen	